



Zwiebeln

Saat Peitsche 1 Laubblatt 4-Blatt 6-Blatt 8–10-Blatt **Bulbenbildung 21.6.** Abreife Ernte

Unkrautregulierung

Vorsaat	Roundup PowerMax 4 l/ha	Bei genügend Sonnenschein 1 Tag vor Zwiebelsaat gegen Problemunkräuter. Gut mischbar mit dem Bodenverbesserer Triagol 2,5 l/ha.
Vorauflauf	Sitradol Micro 1,5–2,5 l/ha	Sitradol Micro im Nachauflauf in Mischung mit Bandur 0,3–0,5 l/ha. Auf leichten Böden max. 1 l/ha Sitradol Micro.
	Reglone 3 l/ha	Zum Abbrennen von Unkräutern vor dem Auflaufen der Kulturpflanzen.
Nachauflauf	Golaprex Basic 3 l/ha	Im jungen Stadium (1–3-Blatt) der Unkräuter.
	Starane Max 0,12–0,18 l/ha	Aufwandmenge der Grösse der Zwiebeln anpassen; im 2–3-Blatt-Stadium 0,12 l/ha + 0,2 l/ha Bandur, ab 4-Blatt-Stadium 0,18 l/ha + 0,3 l/ha Bandur.
Rispengras, Hirsen u. a. Gräser	Select 0,5–1 l/ha	Sehr gute Wirkung gegen Rispengrasarten. Wirkungsverstärkung in alleiniger Anwendung mit 0,5 l/ha Gondor.

Schutz vor Krankheiten

Mehlkrankheit, Blattbotrytis	Avatar 1 kg/ha	Wartefrist: 14 Tage.
Mehlkrankheit: Bei Winterzwiebeln im Frühjahr; bei Sommerzwiebeln ab 2-Blatt-Stadium. Behandlung nach 3 Wochen wiederholen. Botrytis: bei Befallsbeginn.		
Falscher Mehltau und Pflanzenstimulation	Amistar 1 l/ha	Wartefrist: 14 Tage.
Vorbeugend, im jungen Stadium einsetzen, max. 3 × pro Saison. Pflanzenstimulierende Wirkung.		
Samtflecken, Purpurflecken	Max. 4 × pro Saison.	Slick 0,5 l/ha
Wartefrist: 14 Tage.		
Blattbotrytis, Zwiebelhalsfäule	1 Behandlung Anfang Juli. Für weitere Behandlungen Produkte wechseln.	Frupica SC 1 l/ha
Wartefrist: 14 Tage.		
Falscher Mehltau	Mit transsystemischer Wirkung. Max. 3 Behandlungen pro Saison.	Valbon 2 kg/ha
	Wartefrist: 21 Tage.	
		Fandango 1,25 l/ha
Während dem Hauptwachstum einsetzen. Nicht mit EC-haltigen Produkten mischen. Max. 3 × pro Saison.		
Wartefrist: 21 Tage.		

Wichtige Hinweise

- **Stopbehandlungen gegen Falschen Mehltau bei starkem Infektionsdruck:**
Fandango 1,25 l/ha + Daconil 500 3 l/ha oder Fandango 1,25 l/ha + Zignal 0,4 l/ha, nach 3 Tagen wiederholen!



Zwiebeln

Saat	Peitsche	1 Laubblatt	4 Blatt	6 Blatt	8–10 Blatt	Bulbenbildung 21.6.	Abreife	Ernte
------	----------	-------------	---------	---------	------------	---------------------	---------	-------

Schutz vor Krankheiten (Fortsetzung)

Falscher Mehltau	Kontaktfungizid mit guter Regenfestigkeit.	Daco 500 oder Daconil 500 3 l/ha	Wartefrist: 21 Tage.
Alternaria-Purpurflecken, Falscher Mehltau der Zwiebel, Rost auf Zwiebel-Arten, Samtflckenkrankheit	Bei hohem Befallsdruck zur verstärkenden Wirkung von teilsystemischen Produkten. Kontaktfungizid mit guter Regenfestigkeit; Teilwirkung Botrytis.	Zignal 0,5 l/ha	Wartefrist: 7 Tage.

Schutz vor Schädlingen

Blattläuse, Thrips, Minierfliege	Anfang Saison bei kühler Witterung einsetzen.	TAK 50 EG 0,2 kg/ha	Wartefrist: 21 Tage.
		Talstar SC 0,25 l/ha	Wartefrist: 3 Tage.
Thrips	Dank systemischer Wirkung sehr gut während Hauptwachstum. Für einen sinnvollen Wirkstoffwechsel.	Gazelle SG 0,5 kg/ha	Wartefrist: 7 Tage.
		Pyrinex 3 l/ha	Wartefrist: 14 Tage.

Wachstumsregulierung

Keimhemmung	Hemmt die Keimung der behandelten Zwiebeln im Lager. Einsatz mit 500 Liter Wasser/ha ab Beginn des Knickens der Schloten, 10–30 % der Pflanzen geknickt.	Germstop 3,75–4 kg/ha	Wartefrist: 14 Tage.
-------------	--	------------------------------	----------------------

Ernährungsoptimierung

Pflanzenaktivator	In Mischung mit den ersten Fungizidspritzungen. Beschleunigt eine zügige und gleichmässige Bulbenbildung.	Goëmar Start 2 l/ha
Netzmittel	Als Mischpartner für alle Fungizid- und Insektizidmassnahmen. Für eine bessere Benetzung der Zwiebeln, erhöht den «Kleb»-Effekt der Pflanzenschutzmittel auf der Blattfläche. Bei heisser Witterung verzögert Sticker die Antrocknung und Verdunstung der Spritzbrühe. Sticker als letztes Produkt begeben.	Sticker 0,15 l/ha